

ÖFFENTLICHE STELLENAUSSCHREIBUNG

Im Fachamt Organisation/IT-Service ist zum nächstmöglichen Zeitpunkt die Stelle als

IT-Administrator/-in (Vollzeit)

unbefristet zu besetzen. Die Ausschreibung richtet sich an alle Geschlechter.

Das Aufgabengebiet umfasst:

- die Überwachung und Sicherstellung der IT-Sicherheit (Firewall, Sicherheitsgateway, Antivirensoftware etc.)
- die Zuständigkeit für alle externen Kommunikationsdienste (zentrales E-Mail Gateway einschließlich Fax und Archivierung)
- Verantwortung für das Mobile Computing einschließlich VPN, Virenschutz und Datensicherheit
- Einrichtung und Betreuung von Clientarbeitsplätzen im Landesdatennetz bzw. Bundesdatennetz
- Beteiligung bei der Planung neuer IT-Technik und Verfahren
- Dokumentation
- Erstellung von Leistungsverzeichnissen bei Vergaben

Anforderungen an die Bewerber/-innen:

- abgeschlossene Hochschulbildung in der Fachrichtung Informatik oder in der Fachrichtung Informations- und Kommunikationstechnik oder in der Fachrichtung Ingenieursinformatik oder abgeschlossene Berufsausbildung als Fachinformatiker/-in oder als Kauffrau/-mann für IT-Systemmanagement oder als Betriebsinformatiker/-in mit mehrjähriger Berufserfahrung oder Quereinsteiger/-in mit abgeschlossener Hochschulbildung oder Berufsausbildung und mehrjähriger Berufserfahrung im Bereich IT-Administration mit aktuell gültiger Zertifizierung als MCSA (Microsoft Certified Solutions Associate/Administrator) oder MCSE (Microsoft Certified Systems Engineer) oder CCNA (Cisco Certified Network Associate) oder vergleichbar
- Mobilität (Führerschein Klasse B) muss gewährleistet sein

Des Weiteren werden erwartet:

- Sozialkompetenz, insbesondere Belastbarkeit, Durchsetzungsvermögen, selbstständige Arbeitsweise, Teamfähigkeit, freundliches und korrektes Auftreten sowie Verschwiegenheit
- Bereitschaft, auch über die Regelarbeitszeit hinaus tätig zu sein
- handwerkliches Geschick
- wünschenswert ist das Vorhandensein bzw. die Bereitschaft zum Erwerb der Linux-Zertifizierung (LPIC1, LPIC2 oder vergleichbar)

Bei Erfüllung der entsprechenden Voraussetzungen erfolgt die Vergütung nach Entgeltgruppe **E 10** bzw. **E 11** gemäß § 12 i. V. m. Anlage 1 – Entgeltordnung (VKA) des Tarifvertrages für den öffentlichen Dienst (TVöD).

Schwerbehinderte Bewerber/-innen werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bevorzugt berücksichtigt.

Der Saale-Holzland-Kreis gewährleistet die berufliche Gleichstellung der Geschlechter nach dem Thüringer Gleichstellungsgesetz. Daher werden bei gleicher Eignung, Befähigung und fachlicher Leistung bei Vorliegen einer Unterrepräsentanz Bewerber/-innen des entsprechenden Geschlechts bevorzugt.

Bewerbungen richten Sie bitte schriftlich bis zum **30. September 2022** an folgende Anschrift:

**Saale-Holzland-Kreis
Landratsamt
Personalamt/Rechtsangelegenheiten
Postfach 13 10
07602 Eisenberg**

Aus datenschutzrechtlichen Gründen können Bewerbungen per E-Mail nicht berücksichtigt werden. Eine Eingangsbestätigung wird nicht versandt. Bewerbungsunterlagen sind in Kopie einzureichen. Nicht berücksichtigte Bewerbungen werden nach Abschluss des Verfahrens vernichtet. Sollten Sie dennoch die Rücksendung Ihrer Bewerbungsunterlagen wünschen, legen Sie bitte einen ausreichend frankierten und adressierten Rückumschlag bei. Bewerbungs- und Reisekosten werden nicht erstattet.

Bitte beachten Sie die Informationen nach Art. 13 der Datenschutzgrundverordnung (DS-GVO).
Diese finden Sie auf der Homepage des Saale-Holzland-Kreises unter:
www.saaleholzlandkreis.de (Rubrik: Stellenangebote).

H e l l e r